

Checkliste für den Umstieg von GP auf IOS2000

Liebe Kunden !

Diese Liste soll dazu beitragen, den Umstieg von GP6x auf IOS2000 so stressfrei wie möglich zu gestalten. Dazu ist es unbedingt erforderlich JEDEN einzelnen Punkt abzuarbeiten. Bei Fragen zu dem ein oder anderen Punkt helfen wir Ihnen selbstverständlich gerne am Telefon.

Jeder Punkt hat ein laufende Nummer und die Möglichkeit Ihr Häkchen unterzubringen. Wenn Sie zu einem Punkt zusätzliche Angaben o.ä. machen möchten, nehmen Sie einfach Bezug auf den entsprechenden Punkt, indem Sie die laufende Nummer verwenden.

Checkliste Server (nur erforderlich wenn Server nicht von uns ist):

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Serverbetriebssystem :
[] W2003 Server [] Standard-Edition [] SBS [] Home-Server |
| 2 | <input type="checkbox"/> | IIS (InternetInformationServer) installiert und läuft |
| 3 | <input type="checkbox"/> | UltraVNC (UVNC) ist installiert und als Service gestartet.
Paßwort: _____ Port: _____ |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Firewall und Virens Scanner aktuell und konfiguriert (wir empfehlen NOD32 www.eset.de) |
| 5 | <input type="checkbox"/> | ALLE Drucker, die im IOS2000 verwendet werden sollen, sind auf dem Server eingerichtet. Die Treiber wurden am Server separat installiert. Die Testdrucke von WINDOWS funktionieren und liegen vor. Wir empfehlen die Verwendung von Printservern, die Nutzung von Drucker an Windows XP Clients vom Server aus gestaltet sich öfter sehr schwierig bzw. fehleranfällig. |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Für die Installation ist ein Monitor am Server notwendig. Hier reicht es nicht über z.B. Remotedesktop zugreifen zu können. |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Der Server steht bereits an dem vorgesehenen Platz |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Es liegen alle original Windows Betriebssystem und Treiber-CD's vor. |

Checkliste Internet, Router, Mail, alte Daten, Datensicherung

- | | | |
|-----|--------------------------|---|
| 9 | <input type="checkbox"/> | Internetzugangs- und Mailkonten sind konfiguriert und funktionieren. Alle relevanten Zugangsdaten und Paßwörter liegen vor. |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Server-Port _____ für UVNC ist im Router freigegeben und auf die Server IP weitergeleitet (Port Forwarding). Unbedingt erforderlich für Online Support durch MARKUS SOFT. |
| 10a | <input type="checkbox"/> | Der Server kann per FTP aufs Internet zugreifen (wichtig für Updates) |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Haben Sie eine dynamische IP (www.DynDns.org) eingerichtet ?
Wenn ja, URL : _____ |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Es liegen Ihnen alle Paßwörter für den Server-Administrator, die Benutzer, Internetzugang, Routeradministration und die Mailkonten vor.
Es existiert ein Mailaccount für den allgemeinen Mailversand von Formularen (Rechnungen usw.) von IOS aus. |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Nur für GP-Kunden: Der Zugriff auf die GP Daten ist am neuen Server sichergestellt. Der alte Server ist vom neuen Server aus oder mindestens einem neuen (Windows)-User aus erreichbar. |

Checkliste für die Arbeitsplätze:

- | | | |
|----|--|---|
| 14 | | Jeder Rechner hat eine eigene feste IP Adresse. |
| 15 | | Die Arbeitsplätze melden sich bereits mit dem richtigen Benutzernamen an. |
| 16 | | Der UltraVNC Server ist auf jedem Rechner installiert und kann bei Bedarf gestartet werden. |
| 17 | | Das Paßwort für UVNC sollte wie folgt lauten: passxx (xx=letzten Stellen der lokalen IP z.B. 192.168.1.10 => pass10) |
| 18 | | Der Internetexplorer ist entsprechend der Anleitung (siehe Anhang) eingestellt. |
| 19 | | Virens Scanner evtl. Firewalls sind aktuell und konfiguriert. |
| 20 | | Internetzugangs- und Mailkonten sind konfiguriert und funktionieren. Alle relevanten Zugangsdaten und Paßwörter liegen vor. |
| 21 | | Alle direkt zu nutzenden Drucker sind installiert. Die Testseite von Windows liegt vor. |
| 22 | | Die Drucker, die in IOS2000 benutzt werden sollen, sind für den Server freigegeben. Die Freigabenamen sollten eindeutig, kürzer als 9 Stellen und ohne Sonder- oder Leerzeichen vergeben werden. Der Server sollte einen Benutzeraccount auf dem Clientrechner haben, das macht die Benutzung des Druckers sicherer. |
| 23 | | Serielle Drucker werden nicht mehr unterstützt !
Prüfen Sie ALLE Drucker dahingehend ! |
| 24 | | A4 Nadeldrucker empfehlen wir nicht mehr. Der Druck dauert viel zu lange unter Windows. Wir empfehlen die Anschaffung eines Laserdruckers (evtl. mit unterschiedlichen Schächten).
Fragen Sie uns. |
| 25 | | Alle Arbeitsplätze stehen an den vorgesehenen Plätzen und sind vollständig mit allem Zubehör installiert (speziell die Kassenplätze). |
| 26 | | Keine seriellen Drucker an den Kassenplätzen (siehe Punkt 23). Bei Neuanschaffung empfehlen wir den Thermdrucker von Epson:
TM T88II oder T88III mit parallelem oder USB Anschluss. |
| 27 | | Alte Kassenlade? Überprüfen Sie den Anschluß der Lade an den neuen Kassendrucker. Paßt der Stecker ? Evtl Kabel mit neuem Stecker konfektionieren. |
| 28 | | Bei Verwendung eines A4 Kassenbelegdruckers bedenken Sie, dass es hier keinen Anschluß für die Kassenlade gibt. Entweder muss die Lade jedesmal manuell geöffnet werden oder man kann die Kassenlade mit einem „Buzzer“ unter der Theke o.ä. Verbinden. Eine andere Alternative ist das Öffnen per separatem RS-232 oder USB Kabel zum Öffnen der Kasse. Fragen Sie uns bei Bedarf. |
| 29 | | Sind alle Adapterkabel und Stecker vorhanden, um evtl. alte Tastaturen oder alte Scanner miteinander zu verbinden (DIN -> PS2) |
| 30 | | Wurden die Scanner auf dem neuen System getestet ? Windows Editor öffnen und einige Barcodes abschnappen, die dann sauber im Editor angezeigt werden. Testdatei auf dem Kassendesktop speichern. |

Allgemeine Hinweise, Formulare :

An dieser Stelle möchten wir Sie noch einmal darauf hinweisen, dass Sie mit IOS2000 nicht das alte GP im neuen Gewand bekommen, sondern ein komplett neues Programm, das mit dem GP nicht mehr viel gemeinsam hat.

Aus diesem Grund ist es unerlässlich sich VOR der Umstellung auf IOS2000, mit diesem auseinanderzusetzen. Wenn Sie selbst die nötigen Hardwarevoraussetzungen noch nicht haben, können Sie in unserer LiveDemo (<http://ios2000.markussoft.net/>) das Programm kennenlernen und alle wichtigen Funktionen durchprobieren.

Speziell im Bereich der Formulare und Reports (Listen und Auswertungen) ist alles anders und Sie sollten die für Sie wichtigen Listen VORHER in der Live-Demo ausprobieren und kontrollieren. Jede Liste wurde individuell, meist auf speziellen Kundenwunsch hin erstellt. Anders als im GP kann man – nach entsprechender Schulung - mit Hilfe des Reportdesigners JEDE beliebige Liste selbst generieren. Selbstverständlich machen wir das auch gerne für Sie und erstellen Ihnen auf Anfrage ein Angebot für diese Dienstleistung.

Wichtige Information:

Sie erhalten im Rahmen Ihres bestehenden Pflegevertrages die IOS2000 Lizenz nach wie vor kostenlos. Alle Dienstleistungen, die mit der Umstellung verbunden sind, sind aber kostenpflichtig. Das sind z.B. die Erstellung der Formulare, Reports, Schulungen, Datenübernahmefilter von Fremdlieferanten usw. Senden Sie uns bitte per Fax oder besser per Post (oder auch als Scan per Email) die Vorlagen zur Erstellung der IOS2000 Formulare (Angebot, Rechnung, Lieferschein usw.). Wir erstellen Ihnen dann einen Kostenvoranschlag für die Erstellung bzw. besprechen Änderungen zur Vereinfachung.

Sehr interessant ist auch die Möglichkeit der Online-Schulung.

Wir verabreden einen Termin, an dem wir mit Ihnen zusammen über das Internet eine IOS2000 Schulung vornehmen. Sie können dann von uns geführt IOS2000 bedienen und mit unserer Hilfe die einzelnen Geschäftsvorfälle durchprobieren. Wir berechnen dafür den normalen Stundensatz, egal, wieviel Personen bei Ihnen an dieser Schulung teilnehmen. Sie sparen sich außerdem die Reisezeit und -Kosten.

Checkliste zur Formulareerstellung (Vorlagen):

- | | | |
|----|--------------------------|--|
| 31 | <input type="checkbox"/> | Auftragsbearbeitung (Angebot bis Gutschrift) |
| 32 | <input type="checkbox"/> | Bestellwesen (Bestellung) |
| 33 | <input type="checkbox"/> | Kassenbon endlos oder Kassenbon als A4 auf Belegdrucker |
| 34 | <input type="checkbox"/> | Etiketten unter Angabe des Etikettendruckers, den Sie verwenden möchten. Empfehlung: Zebra LP2824 (schmal) oder LP2844 (breiter). Die alten METO Etikettendrucker werden auf Anfrage noch unterstützt, verursachen aber oft Probleme wegen fehlender Treiber und einem schlechten Timing der seriellen Schnittstelle. |

Bitte senden Sie die ausgefüllte Checkliste mit ALLEN Angaben und Formularen mind. 14 Tage vor Installationstermin unterschrieben und mit Firmenstempel an uns zurück (Faxnummer: 02192-923615 / Email: info@markussoft.de / oder per Post)

Unterschrift + Firmenstempel